

Elke Middendorf neue stellvertretende Landrätin des Kreises Unna

Den CDU-Fraktionsvorsitz im Bergkamener Stadtrat hatte Elke Middendorf mit der Kommunalwahl aufgegeben. Sie wurde am Dienstag vom neugewählten Kreistag neben Martin Wiggermann (SPD) zur neuen zweiten stellvertretenden Landrätin des Kreises Unna gewählt.



Neue Wahlperiode, neues Zeitalter: Im Kreistag wird der Einstieg in den papierlosen Sitzungsdienst realisiert. In der konstituierenden Sitzung appellierte Landrat Michael Makiolla in der Aula des Hellweg Berufskollegs an die Kreistagsmitglieder, sich daran zu

beteiligen.

Makiolla: „Nur dann werden wir in der Lage sein, die in Aussicht genommenen Einsparungsziele zu erreichen.“ Wenn alle Kreistagsmitglieder beim papierlosen Sitzungsdienst mitziehen, können pro Wahlperiode rund 43.500 Euro gegenüber der auf gedruckten Unterlagen fußenden Kreistagsarbeit eingespart werden.

Im ersten Kreistag nach den Kommunalwahlen ging es außerdem unter anderem um die Wahl der stellvertretenden Landräte und um die Ausschuss-Bildung.

Martin Wiggermann (SPD) bleibt erster stellvertretender Landrat, Elke Middendorf (CDU) wurde neu zur zweiten stellvertretenden Landrätin gewählt. Für den gemeinsamen Wahlvorschlag stimmten in geheimer Wahl 59 Kreistags-Mitglieder bei fünf Gegenstimmen und sechs Enthaltungen. Zuvor

hatte sich der Kreistag einstimmig dafür ausgesprochen, die Zahl der stellvertretenden Landräte auf zwei zu reduzieren.

Der Kamener Wiggermann (SPD, Jahrgang 1956) ist Lehrer und sitzt seit 1998 im Kreistag. Middendorf (CDU, Jahrgang 1949) aus Bergkamen ist Technische Assistentin für Forstpflanzenzüchtung und seit 2009 Kreistagsmitglied.

Die künftigen Ausschüsse fußen auf einem gemeinsamen Antrag von SPD, CDU, Die Linke, GfL Lünen, UWG Selm, FDP und Piraten, der bei zwei Gegenstimmen angenommen wurde. Folgende freiwillige Ausschüsse werden gebildet: Ausschuss für Arbeitsmarkt- und Wirtschaftsförderung, Ausschuss für Bildung und Kultur, Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Vergaben mit einem Unterausschuss für Hoch- und Tiefbauangelegenheiten, Ausschuss für Gesundheit und Verbraucherschutz, Ausschuss für Kreientwicklung und Mobilität, Ausschuss für Natur und Umwelt, Ausschuss für Soziales, Familie und Gleichstellung, Ausschuss für Feuerwehr, Sicherheit, Ordnung und Straßenverkehr. Die freiwilligen Ausschüsse haben jeweils 19 Sitze, der Unterausschuss elf. In der vorangegangenen Wahlperiode hatten die freiwilligen Ausschüsse noch 22 Sitze.

Pflichtausschüsse sind Kreisausschuss, Jugendhilfeausschuss, Rechnungsprüfungsausschuss, Wahlausschuss und Wahlprüfungsausschuss. Die Vorsitzenden werden in der nächsten Kreistagssitzung gewählt.

In seiner Funktion als Vorsitzender des Kreistags hatte Landrat Makiolla zu Beginn der Sitzung insbesondere die neuen Kreistagsmitglieder willkommen heißen. Auf 29 der 70 Plätze gab es personelle Veränderungen. Makiolla unterstrich, dass in den kommenden Jahren schwierige und manchmal auch folgenreiche Entscheidungen zu treffen sein werden. Er mahnte: „Der Kreistag ist keine Schaubühne und nach dem Deutschen Kommunalverfassungsrecht genauso wie die Räte der Städte und Gemeinden kein Parlament, sondern Teil der Kommunalverwaltung, durch die die Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft unter

maßgeblicher Beteiligung der Bürgerschaft verwaltet werden.“

Neuer Lehrgang für Tagesmütter und Tagesväter beginnt!

Der Verein für familiäre Kinder-Tagesbetreuung sowie die Volkshochschulen Kamen und Bergkamen bieten einen neuen Lehrgang für Tagesmütter und Tagesväter. Wer Interesse hat, kommt zum Infoabend am 24. Juni ab 19 Uhr ins VHS-Haus, am Geist 1, in Kamen.

Auch die „große“ Politik hat inzwischen erkannt, was viele Familien ständig erleben: Berufstätigkeit und Kinderbetreuung sind in Deutschland nach wie vor schwieriger miteinander zu vereinbaren als in anderen europäischen Ländern, weil es nur wenig Betreuungsmöglichkeiten vor allem für Kinder unter drei Jahren gibt und die wenigen vorhandenen in ihren Betreuungszeiten oft nicht so flexibel sind wie es der Arbeitsmarkt, auf dem sich die Eltern behaupten müssen, erfordert. Die „Lücke“ zwischen den von Eltern nachgefragten Betreuungszeiten und den in den Einrichtungen möglichen schließen häufig Tagesmütter oder -väter.

Nachdem die VHS Kamen-Bönen bereits 14 mal mit großem Erfolg Lehrgänge zur Qualifizierung von Tagesmüttern bzw. -vätern durchgeführt hat, startet diesen Monat der 15. „Durchgang“, bei dem die VHS wiederum mit dem Verein für familiäre Kinder-Tagesbetreuung in Bergkamen und den Jugendämtern der Städte Kamen und Bergkamen sowie des Kreises Unna zusammenarbeitet.

Menschen, die als Tagesmutter oder -vater arbeiten wollen,

sind in der Regel keine „pädagogischen Anfänger“, sondern haben sich in der täglichen Praxis im Umgang mit Kindern bereits vielfältige Kompetenzen erworben. Die Tagesbetreuung eines Kindes (oder auch mehrerer) erfordert aber darüber hinausgehende Fertigkeiten, Fähigkeiten und Wissen. Tagesbetreuung ist kein „Nebenbei-Job“, der neben der Tätigkeit im eigenen Haushalt und in der Familie „irgendwie so mitläuft“, Tagesbetreuung muss von der gesamten Familie mitgetragen werden. Ziel dieser qualifizierten Vorbereitung auf eine Tätigkeit als Tagesmutter/-vater ist es, für ein stabiles, dauerhaftes Betreuungsverhältnis zu sorgen.

Das Konzept des Kurses sieht vor:

- Informationsabend am 24.06., 19.00 Uhr im VHS-Haus Am Geist 1 in Kamen: die Referentinnen, die im Lehrgang arbeiten werden, stellen sich selbst und das Lehrgangskonzept vor.
- Vorbereitungskurs am Freitag, 05.09. und Samstag, 06.09. zur Klärung von Fragen wie „Worauf lasse ich mich mit dem Lehrgang ein? Was bedeutet die Aufnahme eines Kindes für mich und für meine Familie? Wo könnten Schwierigkeiten auftreten? Kann und will ich das wirklich?“
- Danach geht's weiter mit „Erste Hilfe am Kind“ und Themen aus den Bereichen Pädagogik, Psychologie, Recht/Versicherung/Steuern, Gesundheit und Ernährung.

Der Unterricht wird dienstags und freitags am späten Nachmittag bzw. samstags stattfinden. Insgesamt umfasst der Lehrgang ca. 160 Unterrichtsstunden, je nach persönlichen Voraussetzungen müssen aber nicht alle „Bausteine“ absolviert werden. Im Frühsommer 2015 endet der Lehrgang, anschließend erhalten die erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen das Zertifikat des Bundesverbandes Kindertagespflege.

Interessierte Frauen und Männer sind herzlich eingeladen zum bereits erwähnten Informationsabend am 24. Juni um 19.00 Uhr

im VHS-Haus Am Geist 1 in Kamen.

Weitere Infos beim Verein Familiäre Kinder-Tagesbetreuung e.V., Lüttke Holz 11, in Bergkamen, Tel.: 02307-280633 und im Internet www.famkitabe.de oder bei den beiden Volkshochschulen.

Verschiebung der Abfuhrtage wegen Fronleichnam

Durch den Feiertag Fronleichnam verschieben sich die Abfuhrtage für Bioabfall, Papier und Wertstoffe.

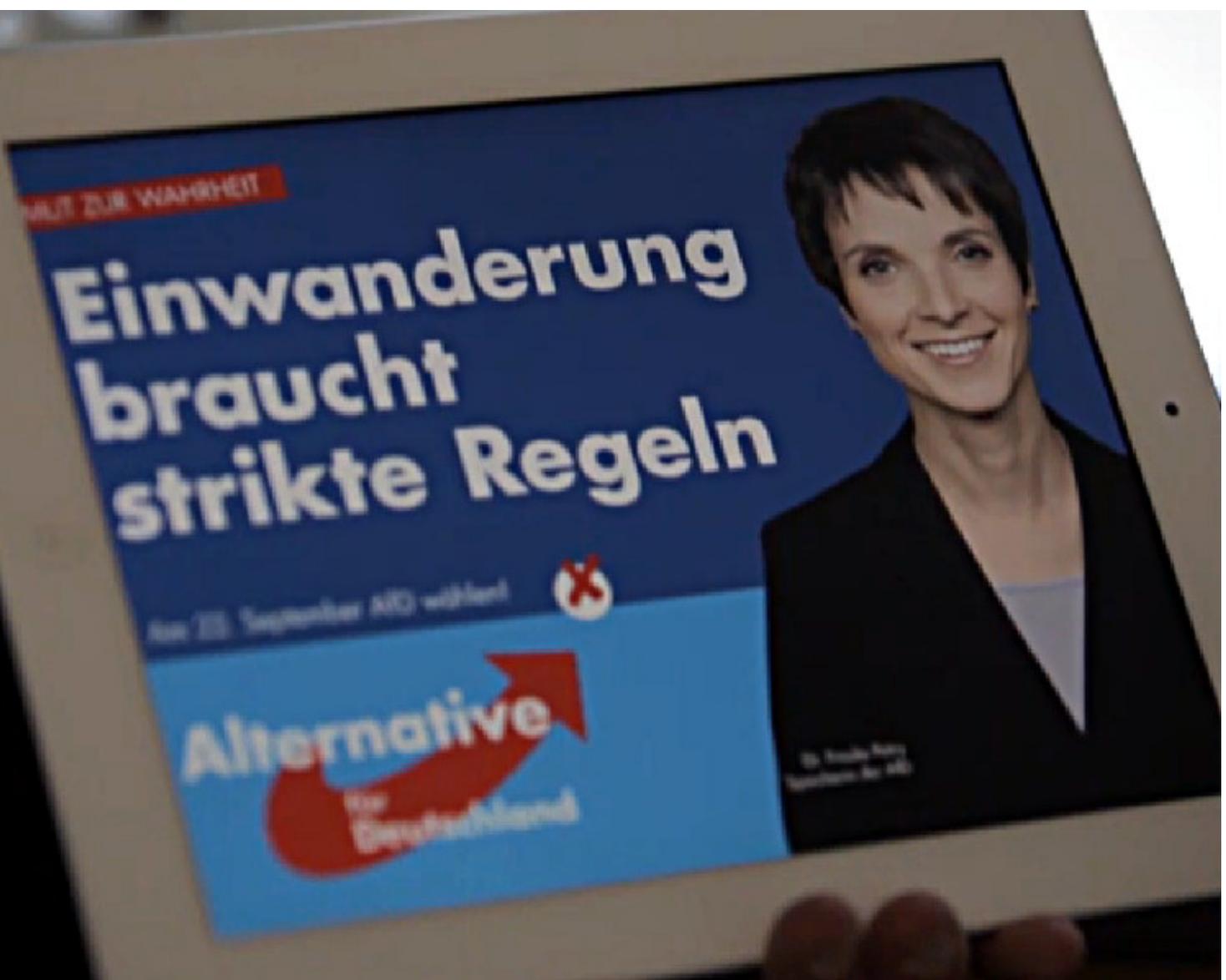
Die Abfuhr erfolgt demnach an folgenden Tagen:

Wochentag	Bioabfall	Papier	Wertstoffe
Montag	Bezirk A	Bezirk 2	Bezirk 1
Dienstag	Bezirk B	Bezirk 4	Bezirk 2
Mittwoch	Bezirk C	Bezirk 6	Bezirk 3
<i>Donnerstag</i>	<i>Fronleichnam</i>	<i>Keine Müllabfuhr</i>	
Freitag	Bezirk D	Bezirk 8	Bezirk 4
Samstag		Bezirk 10	Bezirk 5

Der EBB bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.

Ex-Bergkamenerin ist AfD-Bundessprecherin und pleite

Nach dem Ergebnis der jüngsten Europawahl wäre die AfD (Alternative für Deutschland) in Bergkamen die vierte politische Kraft. Was die meisten ihrer rund 1000 Wählerinnen und Wähler hier vermutlich nicht wissen: Die Bundessprecherin und AfD-Spitzenkandidatin im sächsischen Landtagswahlkampf Frauke Petry ist eine Ex-Bergkamenerin.



Petry auf einem AfD-Wahlplakat.

Die gebürtige Dresdenerin kam 1992 nach Bergkamen und „baute“

1995 ihr Abitur am Städtischen Gymnasium. Zu diesem Zeitpunkt waren sie und Sven Petry, ihr späterer Gatte, bereits ein Paar. Sie studierte Chemie und er Theologie. Seit 2010 lebt das Paar mit ihren vier Kindern in dem kleinen Dorf Tautenhain in der Nähe von Leipzig. Sven ist dort Pfarrer, Frau ist Geschäftsführerin einer Firma in der Chemiebranche.

Politisch steht Frauke Petry etwas im Schatten des anderen Bundessprechers und AfD-Mitgründers Bernd Lucke. Zumindest was die Präsenz in den Medien betrifft, hat sich das seit ein paar Tagen geändert. Gegenüber der Zeitung „Die Zeit“ gestand Frauke Petry ein, dass sie kurz vor der Privatinsolvenz stehe. Das griffen andere Medien von Bild-Online bis hin zur TAZ freudig auf.

Pikant ist dieses Geständnis, weil auch die vor einigen Jahren von ihr gegründete Firma „PURinvent GmbH“ Ende vergangenen Jahres in die Pleite gerasselt ist. Die sich abzeichnende Insolvenz sei bewusst hinter den Termin der Bundestagswahl gezogen worden, ohne den legalen Weg zu verlassen, gestand die Pfarrersfrau auch. Dieses Desaster hätte doch zu arg an der wirtschaftspolitischen Kompetenz der AfD gekratzt. Ihre Firma ist inzwischen von einem Investor gekauft worden. Frauke Petry ist weiterhin ihre Geschäftsführerin geblieben.

Sachsen wird am 31. August den neuen Landtag wählen. Wahlforscher rechnen damit, dass die AfD zwischen sechs und sieben Prozent der Wählerstimmen erhalten wird. Die Ex-Bergkämenerin Frauke Petry ist die designierte Vorsitzende der AfD-Landtagsfraktion.

Schwangere und ihr Partner stehlen einen Kinderwagen

Die Dortmunder Polizei nahm am Dienstagmittag eine schwangere Frau und ihren Partner fest: Das Pärchen hatte einen Kinderwagen gestohlen.

Wie immer parkte die junge Mutter am Vormittag ihren Kinderwagen vor dem Raum der Krabbelgruppe am Probststeihof in Dortmund. Nichtsahnend stellte sie nach der Gruppenstunde fest: Der Kinderwagen ist weg. Durch glückliche Umstände konnte das mutmaßliche Diebespaar wenig später gestellt und der Kinderwagen an die Besitzerin zurück gegeben werden.

Die 27-jährige Dortmunderin hatte ihren Kinderwagen zwischen 10 und 11 Uhr im Gebäude vor dem Raum der Krabbelgruppe abgestellt. Sie traute ihren Augen kaum, als dieser kurz darauf verschwunden war und brachte den Diebstahl direkt zu Anzeige.

Rund eine Stunde später entdeckte die bestohlene Dortmunderin ihren Kinderwagen zufällig bei einem Pärchen auf dem Ostwall in der Dortmunder Innenstadt wieder und rief die Polizei. Aufmerksame Mitarbeiter der DSW 21 hielten den 35-jährigen Dortmunder und seine schwangere 28-jährige Partnerin aus Dortmund noch bis zum Eintreffen einer Fahrradstreife der Polizei fest. Auf eine erste Befragung gab das Paar an, man habe den Kinderwagen bei einer unbekanntem Person gekauft. Den derzeit vermissten Stoffelefanten, eine Schnullerkette sowie eine Wickelunterlage habe man nicht gesehen.

Dass dies offenbar eine Schutzbehauptung des Pärchens war, zeigte eine Durchsuchung der beiden mutmaßlichen Diebe. Der Polizeibeamte entdeckte in der Handtasche der 28-jährigen Tatverdächtigen den kleinen Stoffelefanten sowie die Schnullerkette, im Rucksack des Komplizen konnte die

Wickelunterlage gefunden werden.

Gegen das bereits polizeibekanntes Paar wird nun ermittelt.

Die junge Dortmunderin konnte glücklicherweise ihren Kinderwagen sowie Wickelunterlage, Stofftier und Schnullerkette wieder mit nach Hause nehmen.

Hellblauer Ferrari mit Fahrzeugschein gestohlen

Das vergangene Wochenende wird ein 27-jähriger Schwede wohl so schnell nicht vergessen. Und das aus wenig erfreulichem Grund. Dem Mann wurde während eines Hotelaufenthaltes am Königswall in Dortmund-Mitte das Auto gestohlen. Und zwar nicht irgendeins. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen Ferrari F 430 Spider F1.

Neu hat dieses Fahrzeug fast 200.000 Euro gekostet. Es wird nicht mehr hergestellt. Gebrauchtwagen dieses Typs sind zwischen 85.000 bis 100.000 Euro zu haben.

Der Mann hatte in einem Hotel übernachtet und seinen Wagen zwischen Sonntagnachmittag (15. Juni) und Dienstag (17. Juni) in einer Parkbox am Königswall abgestellt. Am Dienstag gegen 11 Uhr stellte er jedoch fest, dass das Auto – mitsamt dem darin befindlichen Fahrzeugschein – gestohlen wurde.

Das Kabriolett Ferrari F 430 Spider F1 ist hellblau.

„Haben Sie zur Tatzeit verdächtige Beobachtungen gemacht oder können Sie Angaben zu möglichen Tätern machen?“, fragt die Polizei, die jetzt nach Zeugen sucht. Sie werden gebeten, sich beim Kriminaldauerdienst der Polizei in Dortmund unter der

Telefonnummer 0231- 132- 7441 zu melden.

Polizei sucht mit Foto einen Schlüsseldieb

Auf Beschluss des Amtsgerichts Hamm veröffentlicht die Kreispolizeibehörde Unna nun Lichtbilder eines noch unbekanntes Mannes.



Wer kennt diesen Mann?

Er wird verdächtig, am 28. Dezember 2013 einen Schlüssel aus einem Büro des Katholischen Krankenhauses in Unna entwendet zu haben. Dabei wurde der Mann von der Videoüberwachungsanlage aufgenommen. Die Polizei fragt: Wer kennt die abgebildete männliche Person? Hinweise bitte an die Polizei in Unna unter der Rufnummer 02303/921-3120 oder 921-0.

Literaturkurs des Gymnasiums nimmt den Schönheitswahn aufs Korn

Der Literaturkurs des Gymnasiums nimmt am Freitag und Samstag mit dem Stück „Ein Double zum Geburtstag“ den Schönheitswahn aufs Korn.

Alt werden ist die einzige Möglichkeit, lange zu leben“ sagt ein Sprichwort, doch dass mit dem Älterwerden so einige Vorzüge der Jugend auf der Strecke bleiben, damit möchte sich die Filmdiva Marlene Rieber nicht zufrieden geben. Um ihren Fans ihr jugendliches Antlitz ewig zu bewahren, zieht sie sich aus der Öffentlichkeit zurück und feiert Jahr für Jahr ihren 38. Geburtstag nur im Kreise ihres treuen Butlers Alfred und ihrer Haushälterin Elena.

Alles läuft gut, bis die Schauspielerin anlässlich ihres tatsächlich schon 50. Jahrestages als Gast in eine Fernsehsendung eingeladen wird. Da sie sich mit ihrem derzeitigen Aussehen aber keinesfalls vor einer Kamera zeigen möchte, schickt sie ihre Haushälterin zu dem Termin, was für eine Reihe von Verwicklungen sorgt.

„Ein Double zum Geburtstag“ heißt das turbulente Stück von Ina C. Kocher, das alle Klischees bedient und den medialen Schönheitswahn so richtig aufs Korn nimmt. Der Literaturkurs der Jahrgangsstufe 11 des Städtischen Gymnasiums hat sich ganz bewusst für die Aufführung dieser Komödie entschieden, um seinem Publikum mit leichtem Augenzwinkern beste Unterhaltung zu bieten.

Gespielt wird am Freitag, 20. Juni um 19.30 Uhr im Pädagogischen Zentrum der Schule. Die zweite Aufführung findet am Samstag, 21. Juni am gleichen Ort bereits um 16 Uhr statt.

Der Eintritt kostet 4 Euro, Karten gibt es im Sekretariat des Gymnasiums oder an der Abendkasse.

Für 13. Workshop anmelden: Kinder trommeln auf Haus Opherdicke

Trommel bauen und spielen – dieses Angebot macht der Kreis Kindern zwischen acht und 13 Jahren im Juli auf Haus Opherdicke.



Gad Osafo aus
Ghana wird mit den
Kindern wieder
Trommeln bauen.
Foto: Kreis Unna

Der inzwischen 13. Trommelworkshop findet am Mittwoch und Donnerstag, 23. und 24. Juli, jeweils von 10 bis 16 Uhr statt. Veranstaltet wird er vom Fachbereich Kultur auf dem kreiseigenen Gut an der Dorfstraße 29 in Holzwickede. Die Leitung hat Gad Osafo.

Nicht nur das Erlebnis des Schaffens mit den eigenen Händen, sondern auch das Spiel der Trommeln steht auf dem Programm Gad Osafos. Aus seiner Heimat Ghana stammt das Material, mit dem gearbeitet wird. Getrocknete Kürbisse, sogenannte Kalebassen, in unterschiedlichsten Formen und Größen werden zu Klangkörpern, die durch ihre Gestalt, aber auch durch ihren Klang faszinieren. Selbstverständlich können die angehenden Trommler, Paukisten und Schlagzeuger ihr Instrument im Anschluss an den Workshop mit nach Hause nehmen.

Wenn das Wetter es zulässt, ist das idyllische Freigelände von Haus Opherdicke der Treffpunkt. Sollte es regnen, steht in der Scheune genügend Platz zur Verfügung. Material und Arbeitsgerät für die jungen Instrumentenbauer werden gestellt

und sind in dem Teilnahmebeitrag in Höhe von 35 Euro ebenso enthalten wie ein Imbiss in den Mittagsstunden.

Anmeldungen nimmt Birgit Kollmann im Fachbereich Kultur des Kreises Unna entgegen: Tel. 0 23 03 / 27-11 41 oder per E-Mail birgit.kollmann@kreis-unna.de. Der Teilnahmebeitrag ist vor der Veranstaltung zu entrichten, dazu erhalten die Teilnehmer eine Rechnung und mit Zahlungseingang wird die Anmeldung verbindlich.

Kreis bietet wieder Rundfahrt an: Auf der Route der Industriekultur

Auf der Route der Industriekultur findet eine offene Kreisrundfahrt für Einzelpersonen und kleinere Gruppen am Sonntag, 13. Juli statt. Darauf weist der Kreis als Veranstalter hin.

Was ist geblieben von der Internationalen Bauausstellung (IBA) seit 1989? Welche Auswirkungen auf die Natur und die Lebensqualität der Menschen sind zu spüren? Informationen dazu gibt es auf dieser besonderen Kreisrundfahrt.

Die Fahrt führt über Fröndenberg, Schwerte, Lünen, Kamen und Bergkamen bis nach Bönen. Unterwegs werden an einzelnen Stationen auf kleinen Führungen die Besonderheiten der Region erläutert, unter anderem in der Rohrmeisterei in Schwerte und im Kettenschmiedemuseum in Fröndenberg. In Bönen wird abschließend der Förderturm der Zeche Königsborn IV besichtigt.

Die Tour beginnt am Sonntag, 13. Juli um 14 Uhr am Kreishaus Unna, Friederich-Ebert-Straße 17. Die Rückkehr ist für 18.30 Uhr vorgesehen. Zwischenstopps, kleinere Spaziergänge sowie eine Kaffee/Kuchenpause sind vorgesehen. Der Ablauf der Fahrt ist freibleibend und wetterabhängig.

Die Kosten belaufen sich auf 20 Euro pro Person inklusive Kaffee/Kuchen und Eintritte. Kinder bis zwölf Jahre zahlen 15 Euro.

Anmeldungen zu der Kreisrundfahrt nimmt Anke Jaszurok vom Büro Landrat, Kreistag, Gleichstellung des Kreises Unna unter Tel. 0 23 03 / 27-15 17 oder unter der E-Mailadresse anke.jaszurok@kreis-unna.de entgegen.

Bildungs- und Teilhabepaket – Leistungen jetzt beantragen

Ob für Schulmaterial, eine Klassenfahrt oder das Mittagessen in der Kita: Kinder aus einkommensschwachen Familien können finanzielle Unterstützung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket bekommen. Der Kreis rät, die Anträge rechtzeitig zu stellen.

Zum 1. August können Schülerinnen und Schüler aus Familien mit geringem Einkommen für die Ausstattung mit persönlichem Schulbedarf (z.B. Hefte, Stifte, Taschenrechner, usw.) eine Geldleistung in Höhe von 70 Euro aus dem Bildungs- und Teilhabepaket erhalten.

Wer SGB II-Leistungen (Hartz IV), Sozialhilfe oder Leistungen nach § 2 des Asylbewerberleistungsgesetzes erhält, bekommt diese Leistung automatisch zum 1. August ausgezahlt. Empfänger von Wohngeld und Kinderzuschlag müssen hierfür

jedoch einen Antrag stellen. Um Engpässe bei der Bearbeitung dieser Anträge zu vermeiden, empfiehlt der Fachbereich Arbeit und Soziales des Kreises Unna, die Leistungen rechtzeitig vor Beginn des neuen Schuljahres zu beantragen.

Auch für die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen in Schulen oder Kindertageseinrichtungen kann ein Kostenbeitrag aus dem Bildungs- und Teilhabepaket beansprucht werden. Hierzu ist auf jeden Fall für das Schul- bzw. Kindergartenjahr 2014/15 ein Antrag mit einem aktuellen Kostennachweis zu stellen.

Neben den Leistungen für den Schulbedarf und die Teilnahme am gemeinschaftlichen Mittagessen können aus dem Bildungs- und Teilhabepaket auch Leistungen für Klassenfahrten und Tagesausflüge, Lernförderung sowie die Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben (Mitgliedsbeiträge für Sportvereine, Musikschulen, usw.) in Anspruch genommen werden.

Nähere Informationen zu den Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets, zum Antragsverfahren und die Antragsvordrucke finden Sie auf der Homepage des Kreises Unna www.kreis-unna.de im Bereich Service unter dem Stichwort: Bildungs- und Teilhabepaket.